

VENO 4.0

Planungsverband Schierling-Langquaid

**Verbandsversammlung am
27. Juli 2022**

Agenda

1. Planungshistorie und durchgeführte Untersuchungen
2. Sachstand Ökokonto in Kombination mit gewerblicher Nutzung
3. Sachstand Flächennutzungsplan
4. Weitere Vorgehensweise

1. Planungshistorie und durchgeführte Untersuchungen

- Ende 2009 Auflösung des Munitionshauptdepot Schierling
- Ende 2015 Gründung des Planungsverbandes VENO 4.0
- 2017 Beauftragung NRT zur Erarbeitung der Flächennutzungsplanänderungen
- 2018 Durchführung der Kartierungen
 - Vegetationskartierung (nach Biotopwertliste BayKompV)
 - Faunistische Kartierungen:
 - Vögel
 - Fledermäuse
 - Reptilien
 - Amphibien
 - Tagfalter

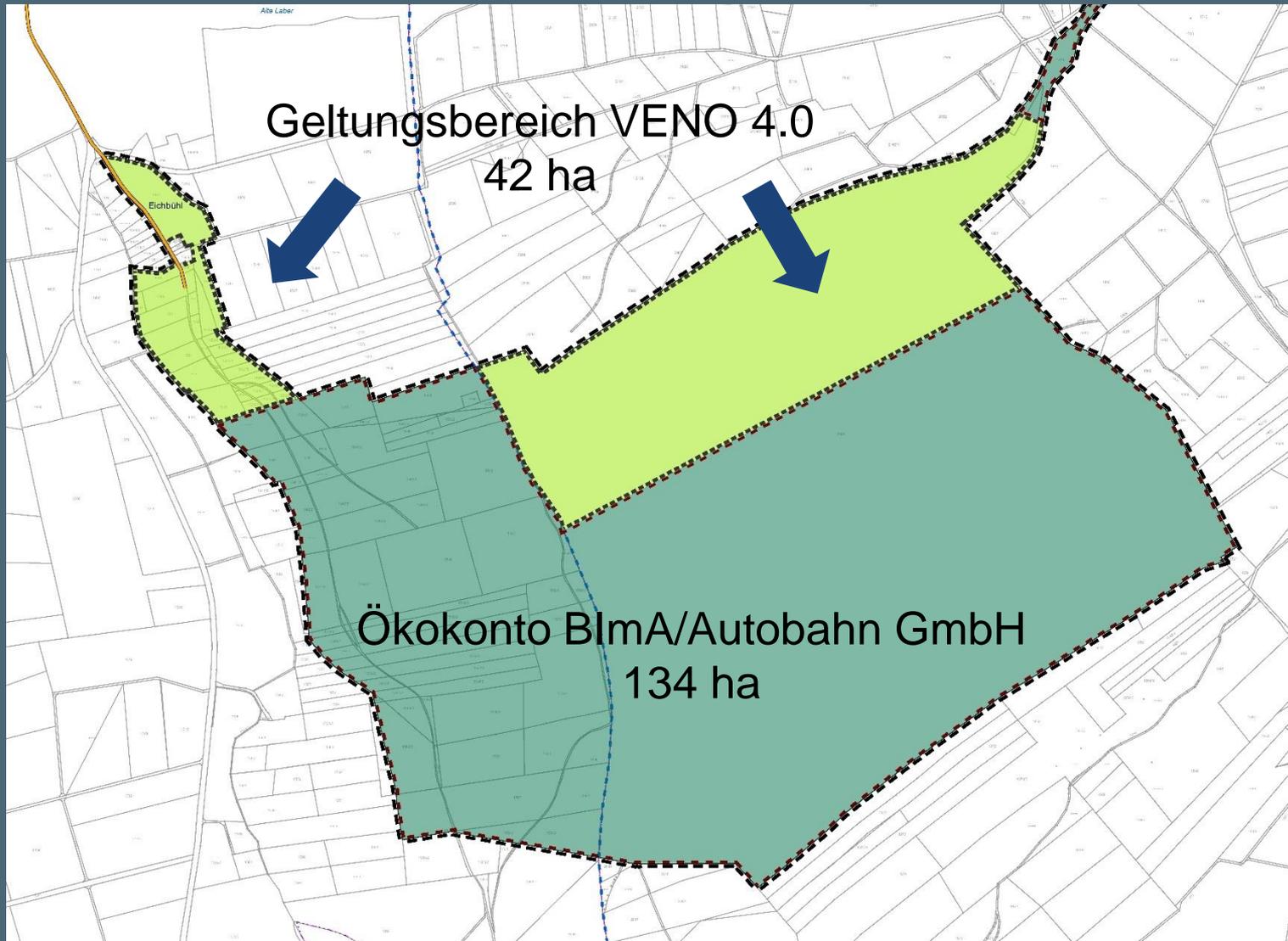
Bestandsplan



2. Sachstand Ökokonto in Kombination mit gewerblicher Nutzung

2018 Entwicklung eines Leitbildes für den Flächennutzungsplan VENO 4.0 in Kombination mit einer Nutzung als Ökokonto durch BImA/ Autobahn GmbH

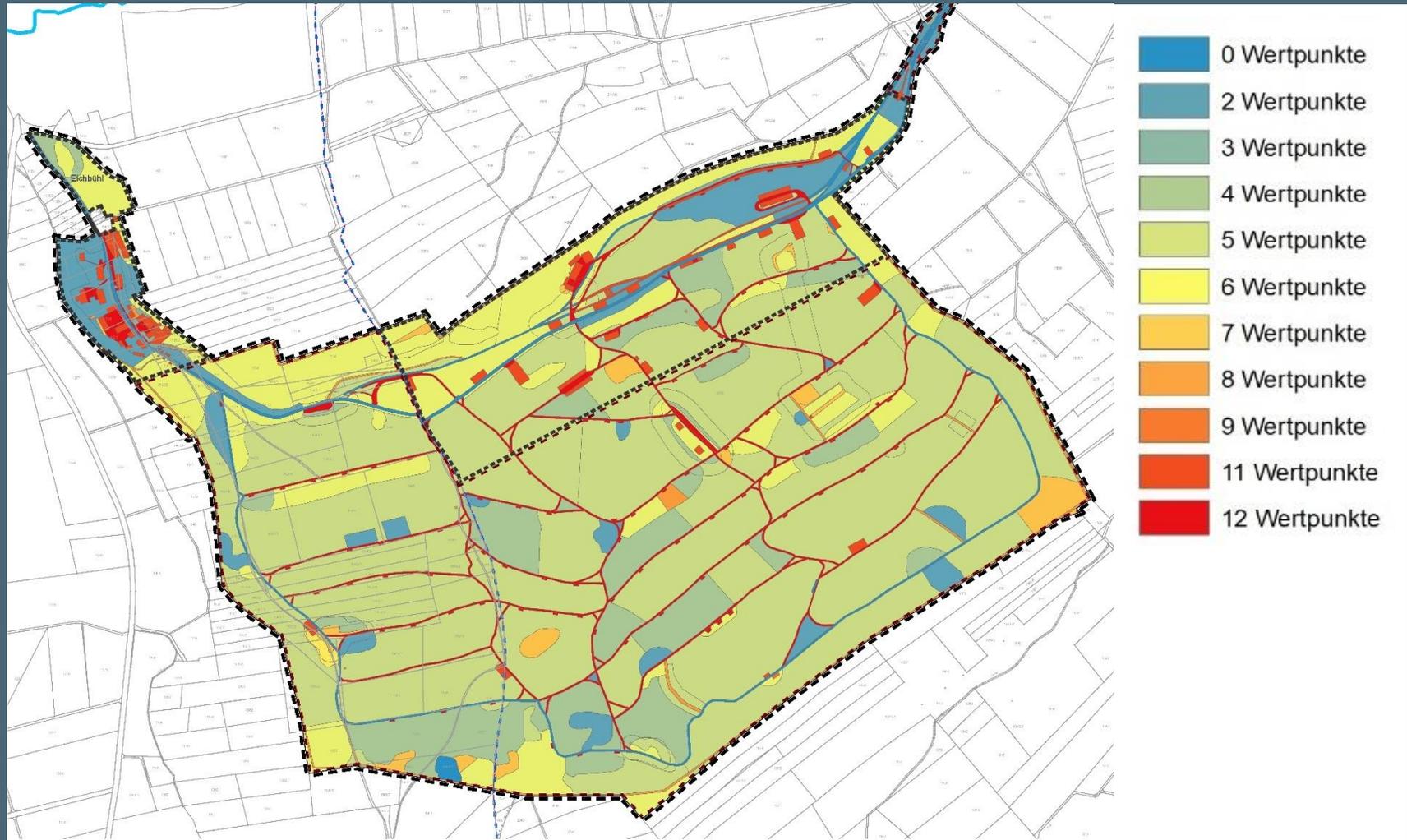
Umgriffe



Leitbild für Ökokonto und gewerbliche Nutzung



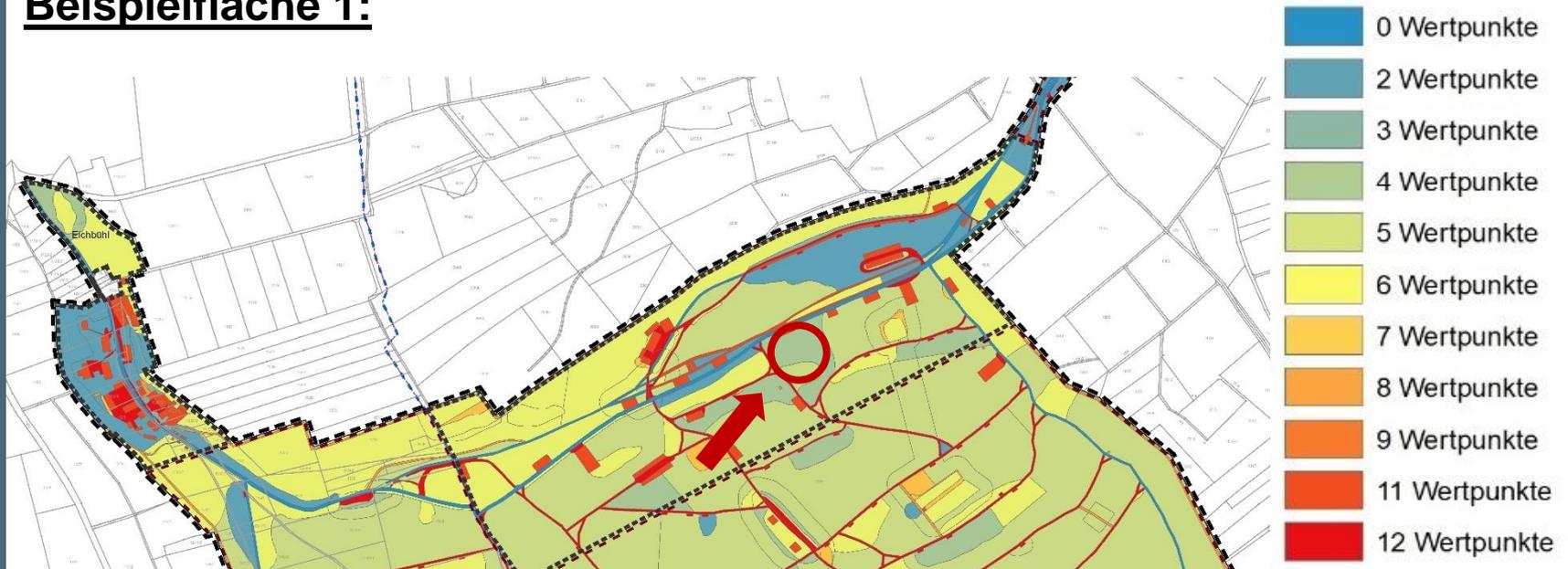
Ermittlung des Aufwertungspotenzial für ein Ökokonto



hier: Maximalvariante

Ermittlung des Aufwertungspotenzial für ein Ökokonto

Beispielfläche 1:

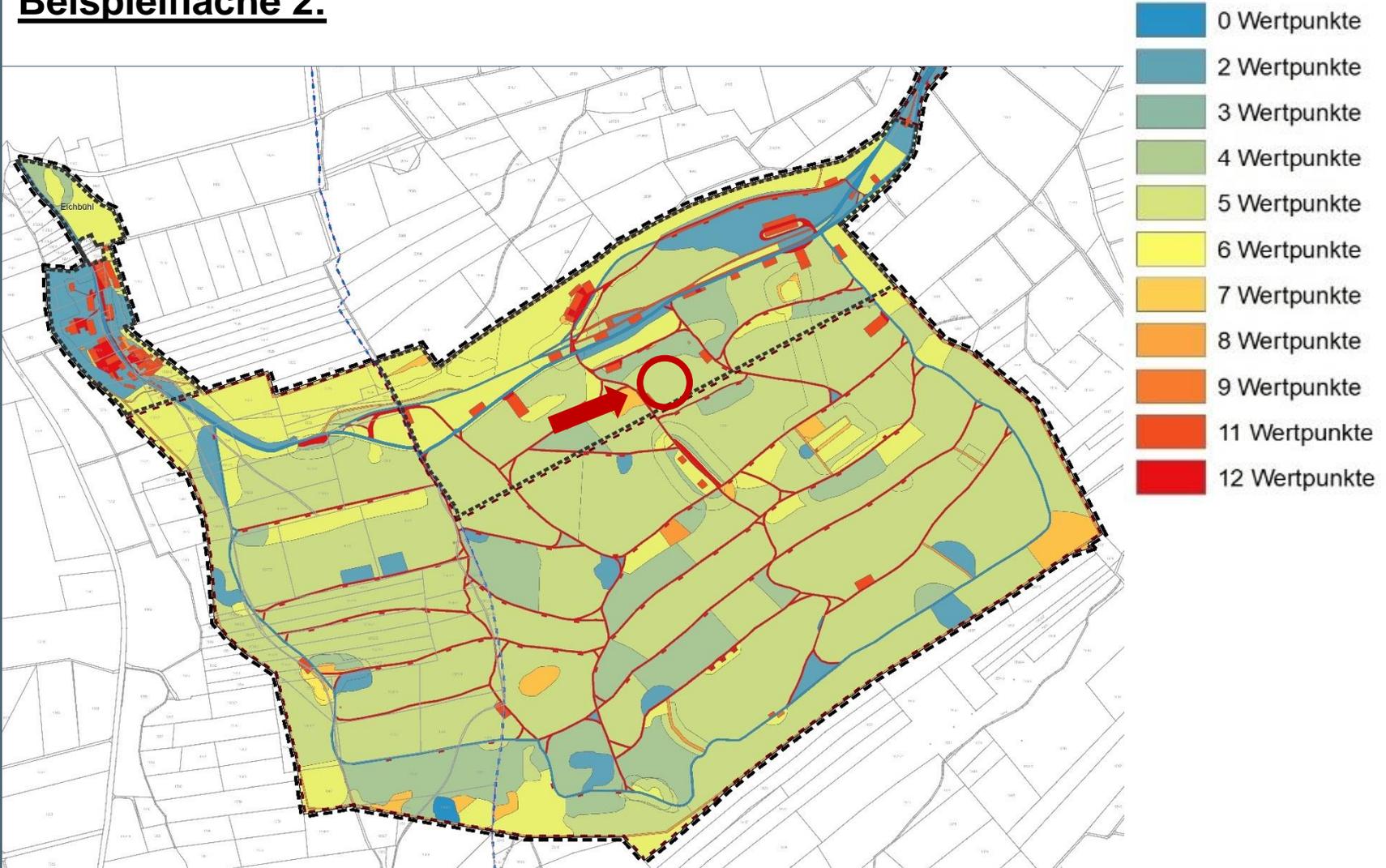


Beispielfläche 1:

- Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung (fichtendominiert), Grundwert: 8 Wertpunkte
- Entwicklungsziel: naturnaher Buchenmischwald (LRT 9110, Hainsimsen-Buchenwald), alte Ausprägung
- Zielwert: 14 Wertpunkte
- Timelag: 2 Wertpunkte Abschlag
- Aufwertungspotenzial: 4 Wertpunkte

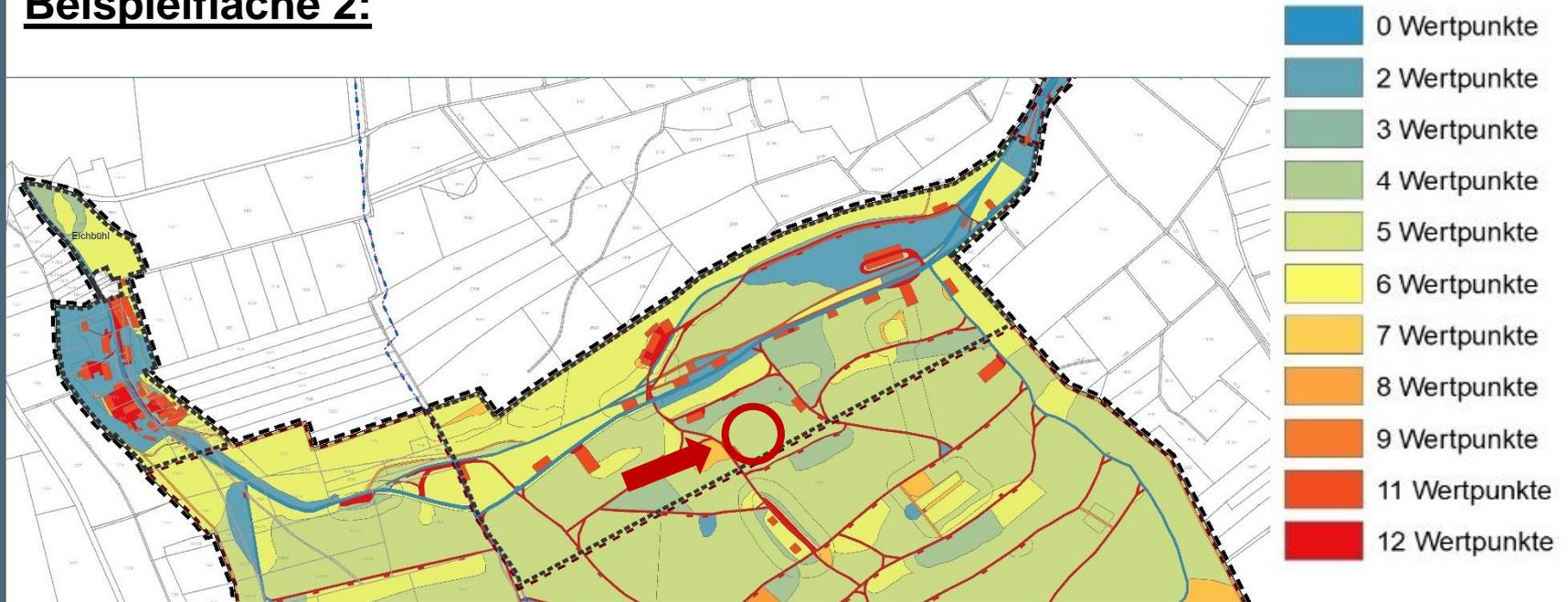
Ermittlung des Aufwertungspotenzial für ein Ökokonto

Beispielfläche 2:



Ermittlung des Aufwertungspotenzial für ein Ökokonto

Beispielfläche 2:



Beispielfläche 2:

- Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung (kieferndominiert), Grundwert: 8 Wertpunkte
- Entwicklungsziel: naturnaher Buchenmischwald (LRT 9110, Hainsimsen-Buchenwald), alte Ausprägung
- Zielwert: 14 Wertpunkte
- Timelag: 1 Wertpunkt Abschlag
- Aufwertungspotenzial: 5 Wertpunkte

Ermittlung des Aufwertungspotenzial für ein Ökokonto

1. Maximalvariante:

Prognoseannahmen für Maximalvariante:

- Rückbau aller Gebäude
- Ringförmige Erschließung, Rückbau aller anderen Straßen
- keine Änderungen am Schienennetz

Geltungsbereich Flächennutzungsplan VENO 4.0:

Fläche:	42 ha
Summe Ausgangszustand:	2,79 Mio. Wertpunkte
Summe Prognosezustand:	5,06 Mio. Wertpunkte
Aufwertungspotenzial:	2,27 Mio. Wertpunkte
durchschnittliche Aufwertung (in Wertpunkten/m ²):	5,4

2. Moderate Entwicklung (ohne großflächige Entsiegelungen):

Durchschnittliche Aufwertung (in Wertpunkten/m²) etwas geringer

2. Sachstand Ökokonto in Kombination mit gewerblicher Nutzung

- 2018 Entwicklung eines Leitbildes für den Flächennutzungsplan VENO 4.0 in Kombination mit einer Nutzung als Ökokonto durch BImA/ Autobahn GmbH
- Prüfung von Bundesbedarf durch die BImA
- Februar 2020 Verzichtserklärung der Autobahn GmbH an die BImA für Flächen des VENO-Umgriffes
- Februar/Juni 2021 Angebote auf Erstzugriffsoption für die Gemeinden Schierling und Langquaid
- Mai 2022 Geländetermin mit Naturschutzbehörden, AELF, BImA, Bundesforst, Autobahn GmbH und NRT zur Nutzung der MUNA als Ökokonto – Eignung konnte bestätigt werden

3. Sachstand bestehende Flächennutzungspläne

Ausschnitt FNP Langquaid



Sachstand bestehende Flächennutzungspläne

Ausschnitt FNP Schierling



4. Weitere Vorgehensweise

- Änderung der ursprünglichen Entwicklungsziele des Planungsverbandes
- Prüfung der neuen Entwicklungsziele auf Vereinbarkeit mit den bestehenden Flächennutzungsplänen
- Ggf. Änderung der bestehenden Flächennutzungspläne
- Klärung inwieweit eine weitere Nutzung als Ökokonto angestrebt werden soll
- Ggf. Ausarbeitung von Pflege- und Entwicklungskonzepten

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!